

**Bücher-Auction in Delft.**

[25776.] 19-24. October wird durch den Buchhändler **J. Moore Bjn** versteigert werden die nachgelassene Bibliothek des Herrn Dr. W. E. Overduyn, ehemaliger Professor an der R. Akademie (gegenw. d. Polytechnische Schule) an diesem Platze. Der Katalog ist bereits versandt und bei Herrn L. D. Weigel in Leipzig zu erhalten. Delft, September 1868.

Hamburg. Wien. Frankfurt a/M.  
**Haasenstein & Vogler,**  
[25777.] alleinige Agentur in Deutschland für die Hauptblätter Frankreichs und der Schweiz und für die **Indépendance belge** in Brüssel.

**Annoncen-Expedition**

an alle Blätter des In- u. Auslandes.  
**Pünktliche Bedienung. — Genaue Berechnung. — Coulaute Conditionen. —**  
Berlin. Leipzig. Basel.

Wir empfehlen uns den Herren Verlegern zur geneigten Vermittelung ihrer Annoncen, sichern bei Uebertragung des *gesamten Annoncen-Bedarfes* besondere Vortheile zu und bitten, sich darüber mit uns in Correspondenz zu setzen.

Annoncen in die Zeitungen des **Oesterreichischen Kaiserstaates** vermitteln wir zu Originalpreisen derselben und von jetzt an unter *Reduction der oesterr. Währung nach dem Tagescours.*  
**Haasenstein & Vogler.**

[25778.] **Inserate chemischer und technischer Werke** erzielen in dem

Literarischen Anzeiger zu dem halbjährlich in meinem Verlage erscheinenden

**Chemisch-technischen Repertorium.**  
Uebersichtlich geordnete Mittheilungen der neuesten *Erfindungen, Fortschritte und Verbesserungen* auf dem Gebiete der *technischen und industriellen Chemie*, mit Hinweis auf Maschinen, Apparate und Literatur, für Gewerbetreibende, Fabrikanten, technische Chemiker und Apotheker. Herausgegeben von Dr. **Emil Jacobsen.**

die besten Erfolge und ist denselben eine dauernde Wirkung gesichert, da das „*Repertorium*“ in grosser Auflage verbreitet ist und lange Zeit in den Händen der *Gewerbetreibenden, Fabrikanten, technischen Chemiker* und *Apotheker* verbleibt.

Gefällige Aufträge für das Mitte October c. erscheinende 1868. I. Sem. erbitte *umgehend.* Insertionsgebühren: 2 1/2 Sgr für die breite (nicht getheilte) Zeile oder deren Raum.

Berlin, den 15. September 1868.  
**R. Gaertner.**

[25779.] **Gesucht** werden Prachtwerke und Jugendschriften neu und ganz gut gehalten, jedoch zu antiquarischen oder billigen Baarpreisen. — Die Bücher sind zum Export bestimmt und werden die einlaufenden Offerten, welche mit P. K. A. zu bezeichnen sind, durch Herrn Hans Barth in Leipzig weiterbefördert.

**Inserate!**

[25780.] Behufs Zusammenstellung von Inseraten in den hiesigen Zeitungen zur Weihnachtzeit wäre es mir lieb, schon jetzt dahin bezügliche Schemata zu erhalten. Auf Wunsch trage ich einen zu vereinbarenden Theil der Kosten und bitte, mir auch bei den zu übersendenden Inseraten die günstigsten Bezugs-(Partie-) Bedingungen mitzutheilen. Für den Verlag der Herren Inseraten-Ausgeber werde ich mich besonders thätig verwenden, und glaube ich wohl auf die Möglichkeit der Inserate in den Berliner Zeitungen nicht besonders hinweisen zu brauchen. Neben Inseraten für Jugend- u. Weihnachtschriften im Allgemeinen dürften solche auf Pracht-Ausgaben, durch meine Handlung angezeigt, von besonderem Erfolg begleitet sein.

**Carl Plahn,**  
W. Logier's Buch- u. Kunsth. in Berlin.  
Friedrichstr. 161 zwischen Behrenstr.  
u. Unter den Linden.

[25781.] Soeben erschienen:  
Katalog Nr. 106: Rechts- und Staatswissenschaft.  
Katalog Nr. 107: Naturwissenschaft und Medicin.  
Katalog Nr. 108: Philologie, Orientalia und Pädagogik.

Handlungen, die dieselben noch nicht oder zu wenig erhielten, bitten wir zu verlangen.  
Breslau, 20. September 1868.

**Schletter'sche Buchhdlg.**  
H. Skutsch.

[25782.] Soeben erschien und wurde versandt:  
**23. Antiquar. Bücher-Verzeichniß.**  
Theologie, Philosophie, Pädagogik.

16 2/3 % Rabatt.  
Jena. **Otto Deistung's Buchhdlg.**  
(Hermann Dabis.)

[25783.] **Viepmannsohn & Dufour** in Paris bitten die Herren Verleger um Zusendung ihrer neuesten Verlagskataloge.

[25784.] **Fr. Karaslat** in Brünn sucht: 2 Verzeichnisse herabges. Romane mit Angabe der Baarpreise.

[25785.] Der Rest von ca. 10,000 Bänden philolog. Bücher aus Wernicke's, Hasselbach's und anderen Sammlungen soll gegen billiges Gebot bis zum 12. November d. J. abgegeben werden. Nur wo Aussicht auf Erfolg, bitte den Katalog zu verlangen.  
**J. A. Stargardt** in Berlin.

**Leipziger Börsen-Course**  
am 1. October 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	142 3/8 G
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 1/16 G 56 7/8 G
Berlin pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	{ k. S. Va. l. S. 2 M.	99 3/4 G
Bremen pr. 100 <i>sch</i> Lsd. à 5 <i>sch</i>	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	111 3/8 G
Breslau pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	{ k. S. Va. l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 1/8 G 56 13/16 G
in S. W.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	150 1/2 G 150 1/4 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 7 T. l. S. 3 M.	6. 25 1/8 G 6. 23 3/8 G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	81 1/2 G 80 7/8 G
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	88 1/8 G 87 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	—

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/43 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustdor à 5 <i>sch</i> pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisdor „ „ do.		12 3/8 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke „ „ do.		5. 12 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 <i>sch</i> Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ do.		7 3/8 G
Passir do. do. „ do.		—
Gold pr. Zollfund fein „ „ „		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto „		—
Silber pr. Zollpf. fein „ „ „		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten „ „ „		88 1/8 G
Russische do. pr. 90 Ro. „ „ „		—
Polnische do. do. „ „ „		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <i>sch</i>		99 3/8 G
do. do. do. „ „ „		99 3/8 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) „ „ „		99 3/8 G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 *sch* und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 25691-25785. — Leipziger Börsen-Course am 1. October 1868.

Anonymous 25694. 25766-67.	Diehl 25746.	Reil 25750. 25773.	Reichel in Bg. 25720.
25769-70. 25779.	Ebner & S. 25696.	Rittler in R. 25723. 25751.	Reigel 25735.
Anstalt, Liter.-art., in M. 25721.	Erass 25737.	Kraus in R. 25691-92.	Richter in R. 25732.
Arnoldische Buchh. in D. 25758.	Freysschmidt 25728.	Kub 25755.	Rieder 25726.
Bach in D. 25738.	Friedrichs 25764.	Kummer 25749.	Rolle 25753.
Bacmeister 25725.	Frieze 25771.	Laetz 25740.	Schletter in Bräl. 25781.
Barth, J. H., in R. 25747.	Gaertner in B. 25778.	Lauffer, Gebr., 25734.	Schmih in G. 25762.
Behhold 25730.	Giesede & D. 25700.	Viepmannsohn & D. 25783.	Schönroth 25703. 25736.
Bertelsmann 25752.	Guttentag 25707. 25712.	Reyer, L., in Br. 25765.	Schulze in D. 25705.
Brandstetter 25763.	Haasenstein & V. 25777.	Reyer in Dtm. 25731.	Schünemann 25697.
Brockhaus 25722.	Hafferburg & R. 25744.	Rinde 25715. 25717.	Seemann 25774.
Buchh. f. Staats- u. Rechtswiss. 25711.	Hartnoch 25748.	Roone 25776.	Singer 25761.
Centralvorstand d. Gustav Adolfs-Stiftung in Leipzig 25709.	Hartmann 25733. 25768.	Morgenstern 25704. 25718.	Stargardt 25785.
Cohen & S. 25742.	Heckenbauer 25741.	Mofche 25716.	van Trigt 25743.
Cohn in R. 25756.	Hermann, G., 25757.	Müller, F., in R. 25727.	Jürk in D. 25772.
Creutz 25719.	Hirsch 25714.	Nicolaische Sort. in B. 25754.	Zeit & G. 25710. 25713.
Creutz 25702.	Hirshoff in B. 25695.	Nicolaische Verl. in B. 25708.	Vogel in R. 25701.
Deistung 25782.	Hirschwald 25706.	Rebner 25699.	Wattig 25745.
Didot Frères, F. & G. 25698.	Huch in D. 25775.	Obertüschen 25760.	Wittmer 25729.
	Kantig 25739.	Plahn, C., 25780.	Wüller 25724.
	Karaslat 25784.	Prall 25693.	Zeit in D. 25759.